Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Rückdeckel

<u>urn:nbn:de:bsz:31-339645</u>

vier Jahrezeiten. Von den

Bom Winterquartal.

Das Binterquartal nahm biesmal feinen Unfang den 22ften des vorigen Chriftmonats. Morgens um 8 Uhr 23 Minuten, benm Gin= ruden der Conne in das Zeichen bes Steinbods.

Der Janner nimmt einen unfreundlichen Unfang; bald hernach wird bie Witterung abwechfelnd; die Mitte des Monats ift regs nerifch ; und mit bem Musgang beffelben

wird es gelinde.

min.

西山

1 56

-493

-3-

-35

Der hornung nimmt einen gelinden Uns fang; die nachherigen Tage find fehr fchnees reich ; um die Mitte bes Monate wirde falt ; 1 1- bernach ift bas Wetter veranderlich; gegen 1 11 | das Ende fallt Schnee.

lich; nachher fommt trocene Witterung; Die Der Merg ift in den erften Tagen unfreunds Mitte bes Monats ift meiftens angenehm, und gegen das Ende gibt es freundliche Tage.

Vom Frühlingsquartal.

Das Frühlingequartal geht ein ben 21ften Merg, um 9 Uhr 33 Minuren, Bormittag, wann die Sonne im Beichen bes 2Bidders anlangt.

Der April ift im Unfang unftet; nachher - treten angenehme Tage ein; auch um Die Mitte bes Monats icheint die Conne heiter, und mit bem Musgang beffelben wirds warm.

Der Man ift in feinen erften Tagen neb: - 6 licht, bald barauf fommt Regenwetter ; ber= - Inach fellt fich Fruhlingswitterung ein, und bas Ende durfte auch fcon ausfallen.

Der Anfang bes Brachmonate ift lieblich; - 41 allein in der Folge ift die Luft umwolft; - 17 die Mitte bes Monate bringt wieder helle -11 Tage mit fich, und ber Musgang beffelben ift schwülstig.

Commerquartal. 230m

Das Commerquartal fangt an ben 22ften Brachmonat, Morgens um 6 Uhr 57 Minu: ten, ba die Conne in bas Zeichen des Rrebfes

- 14 triet. Der Anfang bes heumonats ift windig, bernach ftellt fich Regenwetter ein; Die Mitte - I- des Monats bringt Connenschein ; es entftehen -- Ungewitter, und mit Ende des Monats wird __ | Die Witterung fcbon.

Die erften Tage bes Augstmonats find

fonnenreich; bann folger fruchtbarer Regen; die Mitte des Monate ift unbeständig, und gegen das Ende wird die Witterung abwechfelnd.

Der herstmonat fangt mit unfreundlicher Bitterung an; in ber Mitte beffelben beitert fich die Luft auf; hernach folgen wieder unangenehme Tage, und zulett viel Gewolf.

Vom Herbstquartal.

Das herbstquartal nimmt feinen Anfang ben 23sten herbstmonat, um 8 Uhr 59 Dis nuten Abends, ba die Sonne in bas Beichen ber Waage einrückt.

Der Weinmonat fangt an mit feuchter Luft ; um die Mitte bes Monats fommt Regen: wetter; hierauf folgt fur einige Tage lieb: licher Connenschein; bas Ende bes Monats

ift wolfigt.

Der Anfang bes Wintermonats ift froftig; bann wird die Witterung abwechselnd; um die Mitte bes Monats entsteht Schneegewolf, und ter Ausgang beffelben ift unftet.

Die erften Tage bes Chriftmonats find trube und falt; nachher ifts gelinde und regnerisch; die Mitte des Monats ift ziemlich heiter, und gegen bas Ende burfte viel Schnee fallen.

Von Kinsternissen. den

Es ereignen fich in biefem Jahre vier Finfter= niffe, namlich zwei an ber Conne und zwei am Monde, movon aber in unfern Gegenden nur die eine Mondfinfterniß jum Theil fichtbar fenn

Die erfte ift eine ben uns unfichtbare Sonnens finfternif den 26ften Upril in den Frubftunden.

Die zweite ift eine Mondfinsterniß den 11ten Man, zwischen 7 und 10 Uhr Bormittag, die aber ben und nicht bemerft werden fann.

Die dritte ift eine, wegen ber fublichen Breite bes Mondes, ben uns unfichtbare Connen: finfterniß, ben 20ften Weinmonat Nachmittag.

Die vierte ift eine fichtbare partiale Mondfinfterniß den gten Wintermonat des Abends. Gie wird faft in gang Europa gum Borfdein fom: men. Der Unfang berfelben geschieht um 4 Uhr 9 Minuten vor Aufgang bes Mondes; bas Mittel, da ber Mond an feinem nordlichen Theil um 10 1/2 Boll verfinftert erfcheint, ift um 5 Uhr 48 Minuten, und bas Ende um 7 Uhr 25 Minuten.

gu haben : Die gebn Bebote Got: Der Preis für I Exemplar auf einem Schreibmarerialien, Zeichnungs : und andere Dapiere um Die billigften Preife ift gang neu und ichon liebographirt mit bilblichen Darftellungen. großen Real : Belin : Bogen ift 36 fr. Huch find wie bisher alle Gattungen Ben bem Berleger Diefes Kalenders tu baben. Das große 1 mal Eins.

5 6 7 8 9 10 11 12 60 72 84 96 108 120 132 144 6 7 8 9 10 11 12 13 78 91 104 117 130 143 156 169 4 48

 $\begin{array}{c} 1/3451 \\ \hline 18_{36} 54729010812614416218 \\ \hline 19_{38} 577695114133152171190209282472662855047 \\ \hline 23 45 67 891011121314151617181920 \\ 240608010120140160180200220240260280500520540560350400 \\ \hline 23 45 67 891011121514151617181920212406384105126147168189210251252275294315536357578599420441 \\ \hline 26_{38} 4_{10} 5_{12} 6_{14} 16_{3} 18_{3} 9_{2} 10_{2} 25_{1} 25_{2} 27_{5} 294_{3} 15_{5} 35_{6} 35_{5} 7_{5} 7_{8} 599_{4} 20_{4} 44_{1} \\ \hline 26_{1} 8_{1} 9_{1} 11_{1} 12_{1} 1_{1} 1_{1} 1_{1} 1_{1} 1_{1} 1_{1} 1_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 25_{1} 16_{1} 19_{2} 20_{2} 21_{2} 24_{2} 26_{4} 28_{5} 30_{8} 35_{0} 35_{2} 27_{4} 39_{6} 41_{8} 44_{0} 46_{2} 4_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 19_{2} 12_{2} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 21_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 19_{2} 12_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 21_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 19_{2} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 19_{2} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 21_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 21_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 21_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 21_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 21_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5} 1_{6} 1_{7} 1_{8} 1_{9} 20_{2} 1_{2} \\ \hline 26_{1} 16_{1} 1_{2} 1_{3} 1_{4} 1_{5}$

5 6 7 8 9 10 11 12 15 14 15 16 17 18 19 20 21 22 110 132 154 176 198 220 242 264 286 308 330 352 374 396 418 440 462 434 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 2

5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 22 115 138 161 184 207 230 253 276 299 322 545 368 591 414 437 460 485 506 529 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 2 120 144 168 192 216 240 264 288 312 336 360 384 408 432 456 480 504 528 552 5

3 75 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 100 125 150 175 200 225 250 275 300 325 350 375 400 425 450 475 500 525 550 575 600 625 5 6

ten a 2 ft. bae Dug. ungebunben, und gerners : Biblifche Gefdiche Tais fchone Geschichten und lehr= eiche Erzählungen gur Gittenlebre für gaullenger ober Gelbftrechner, bas Duty. 2 ft. 24 fr. ungebunden, gebune Rinder, 2 Bandchen. Preis zo fr. ben bas Stiid 20 fr.



